Grüne Oase auf dem Weberplatz

Ort des Projekts	**Stadt Bocholt**
Bundesland/Bundesländer	**Nordrhein-Westfalen**
Einwohner der Gemeinde	**71.930**
Zeitpunkt der Umsetzung	**2021-2022**
Freiraumtyp	**Spiel-/Sportplatz** + Generationenpark

Bewegung und Gesundheit

Welchem Typ entspricht das Projekt?

☒ **Gebaute Projekte** ☐ **Programme und Aktionen**

Welchen inhaltlichen Schwerpunkt setzt das Projekt in der Förderung von Bewegung und Gesundheit?

- Bewegungsfördernde, multifunktionale Gestaltung von Grünräumen
- Soziale Treffpunkte mit Bewegungsangeboten
- Spielräume für Kinder und Jugendliche
- Kühle Orte für Bewegung bei Hitze
- Ausstattung der Räume mit bewegungsfödernden Elementen

Lebensqualität

Welche Mehrwerte der Lebensqualität bietet Ihr Projekt darüber hinaus?

- Freizeit/Erholung
- aktive Mobilität
- Begegnung/soziale Teilhabe
- Klimaangepasste Grün- und Freiräume
- Naturerfahrung/Biodiversität

Kurzbeschreibung

Inmitten der Bocholter Innenstadt, in der sogenannten Altstadt, wurde die Grünanlage an der Weberstraße umgestaltet. Veraltete Spielgeräte und in die Jahre gekommenes Sitzmobiliar entsprachen nicht mehr den heutigen Ansprüchen und prägten die mangelnde Aufenthaltsqualitäten auf der Grünfläche, sodass die Umgestaltung eine Maßnahme in dem Innenstadtentwicklungskonzept der Stadt Bocholt war. Begleitet wurde der Planungsprozess durch das Projekt „Zukunftsstadt Bocholt 2030+“, gefördert vom Bundesministerium für Bildung und Forschung, das mit vielfältigen Beteiligungsaktionen für eine aktive Mitwirkung bei der Innenstadtentwicklung sorgte. Ziel war es, gemeinsam mit Anwohnern, Bürgern und künftigen Nutzergruppen ein gemeinsames Konzept für die Grünfläche zu entwickeln. Insbesondere die Bewohner des Seniorenheims sowie Kinder der nahegelegenen Kita sollten bei der Planung eingebunden werden. Durch die Neugestaltung und -anordnung der verschiedenen Aufenthalts- und Spielbereiche sollte die Grünfläche Jung und Alt zusammenbringen. Eine Einigung auf das Ziel, einen kleinen, generationsübergreifend nutzbaren Park für Begegnungen in der Innenstadt zu schaffen, war schnell hergestellt. Die Bocholter haben aktiv an dem Planungsprozess mitgewirkt und zum Beispiel bei der Auswahl der „bewegten“ Sitzelemente und der Spielgeräte mitentscheiden. Ein weiterer Punkt der Umgestaltung war, das niedrige Strauchwerk, das Wege und Spielgräte umgab, durch eine ökologisch hochwertige Staudenbepflanzung sowie ergänzende Baumpflanzungen zu ersetzen. 2022 konnte die Grünanlage feierlich eingeweiht werden. Durch die Schaffung des Treffpunktes sind regelmäßige Treffen der Seniorenheimbewohner und Kita-Kinder wieder aufgeblüht und die Grünfläche stellt eine wichtige Fläche zur Naherholung für die Innenstadtbewohner dar.

Bewegung und Gesundheit

Jung und Alt finden auf dem Weberplatz verschiedene Angebote für Spiel, Bewegung und Ruhepausen unter den schattenspendenden Bäumen im Zentrum der belebten Innenstadt. Die Grünanlage bietet Spielbereiche für Kinder und Jugendliche mit einem Kletter- und Balancierparcours sowie eine Gruppenschaukel und für Kleinkinder einen Wasserspielbereich. Auf Wunsch der Bewohner des Seniorenheims konnte auf der Grünanlage ein umlaufender Rundweg angelegt werden, der wesentlich zum Parkcharakter der Grünanlage beiträgt. Entlang der Wegeführungen sind verschiedene „bewegte“ Sitzelemente angeordnet, die das Sitzen zu einem Erlebnis machen. Eine große „Hollywood-Schaukel“, Pedaltrainer vor Sitzbänken und eine Wipp-Bank laden zum Ausprobieren ein und Motivieren zur Bewegung. Bewegungsangebote, wie Rolli-Fit-Kurse oder Walkingrunden, die durch das Projekt „Zukunftsstadt Bocholt 2030+“ initiiert wurden, binden seitdem regelmäßig die Grünanlagen in den Sporteinheiten ein.

Projektbeteiligte

Fachbereich Stadtplanung und Bauordnung
Fördermittelbeantragung und Organisation

Zukunftsbüro Bocholt
Moderation der Beteiligung

Fachbereich Mobilität und Umwelt
Konzepterstellung und Bauleitung

Alle Bocholter
Ideengeber

Lebensqualität

Insbesondere aufgrund der wenigen Freiräume in der Bocholter Innenstadt fehlt es an Bewegungs- und Erholungsflächen für die Innenstadtbewohner. Umso wichtiger war es, durch die „Grüne Oase“ auf dem Weberplatz, ein qualitätvolles grünes Angebot vor der Haustür zu schaffen, das von allen Generationen gleichermaßen genutzt werden kann. Als „grüne Oase“ lädt die Grünfläche besonders an heißen Tagen ein, sich unter den schattenspendenden Bäumen auszuruhen oder zu bewegen. Ein Wasserspiel für die Kleinen sorgt ebenso für Abkühlung, was mit Blick auf den steigenden Temperaturen in Stadtgebieten von hoher Bedeutung für die Gesundheit ist. Mit Spiel- und Bewegungsangeboten für Jung und Alt versteht sich der Weberplatz als Treffpunkt für alle. Mit Blick auf die multikulturell geprägte Bewohnerschicht trägt der Weberplatz zum Austausch und Integration sowie Vernetzung der verschiedenen Generationen im Wesentlichen bei.

Prozess und Zusammenarbeit

Die Gestaltungsideen für die Fläche stammten von der Bewohnerschaft des Seniorenheims, den Kindern der angrenzenden Kita und allen Bocholtern, die sich im Rahmen eines Beteiligungsprozesses der „Zukunftsstadt Bocholt 2030+“ beteiligt hatten. Die Stadtverwaltung berücksichtigte diese Ideen bei der Erstellung des Umgestaltungsplans der Grünanlage. Insgesamt wurden drei Beteiligungsworkshops und zusätzliche Aktionen mit den Bewohnern der Senioreneinrichtung und den Kindern der Kita durchgeführt. Die Bocholter haben aktiv an dem Planungsprozess mitgewirkt und konnten zum Beispiel bei der Auswahl der „bewegten“ Sitzelemente und der Spielgeräte, u.a. über eine Online-Umfrage, mitentscheiden.

Grüne Oase auf dem Weberplatz

Das Wasserspiel bringt im Sommer eine Abkühlung
Quelle: Stadt Bocholt

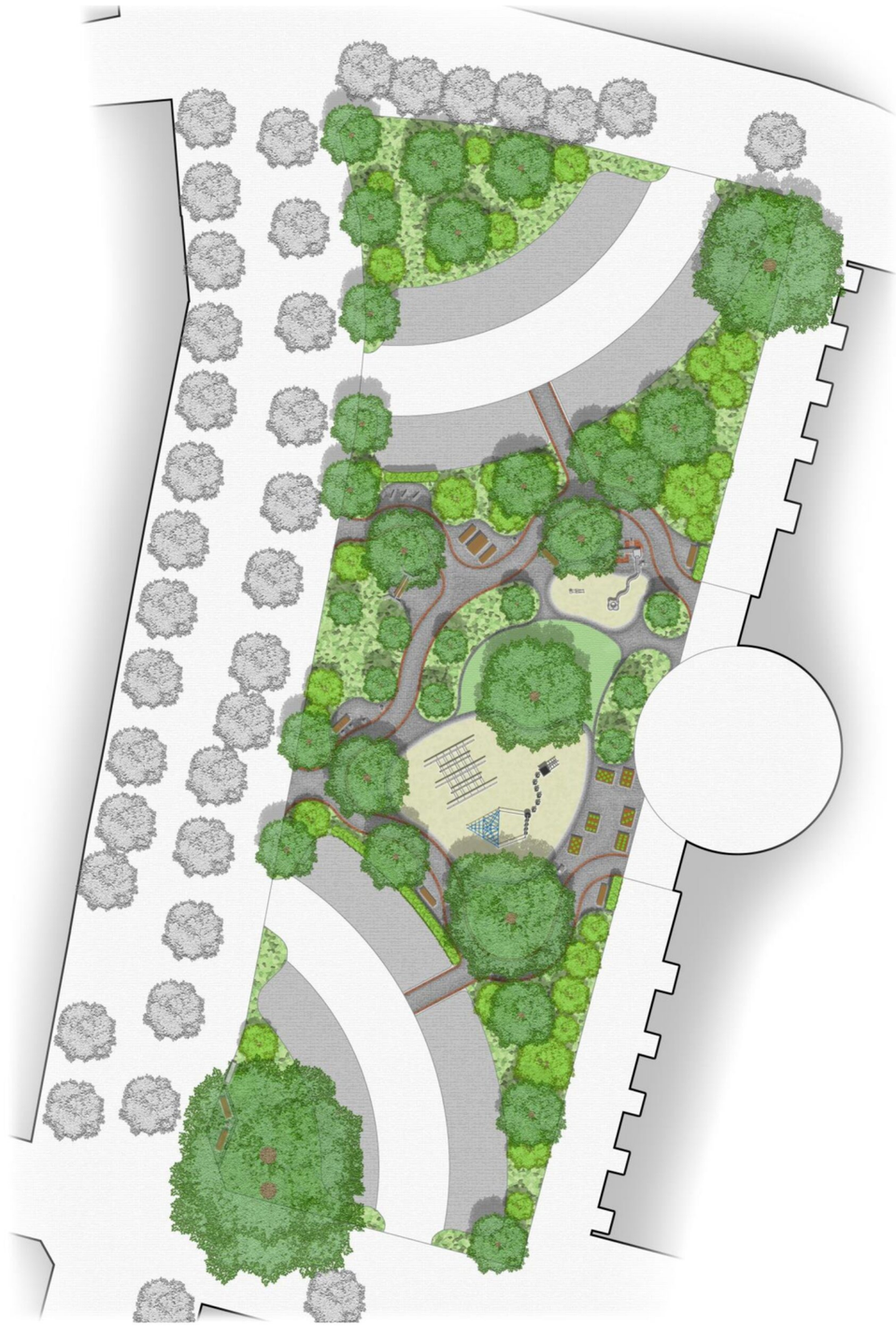
Der Weberplatz von oben
Quelle: Stadt Bocholt

Die Hollywood-Schaukel für Jung und Alt
Quelle: Stadt Bocholt

Klettergerüst für Kinder und Jugendliche
Quelle: Stadt Bocholt

Grüne Oase auf dem Weberplatz

Lageplan des Weberplatzes in der Bocholter Altstadt
Quelle: Stadt Bocholt, Luftbild: Kreis Borken, 2023



Gestaltungsplan Grünfläche auf dem Weberplatz
Quelle: Stadt Bocholt